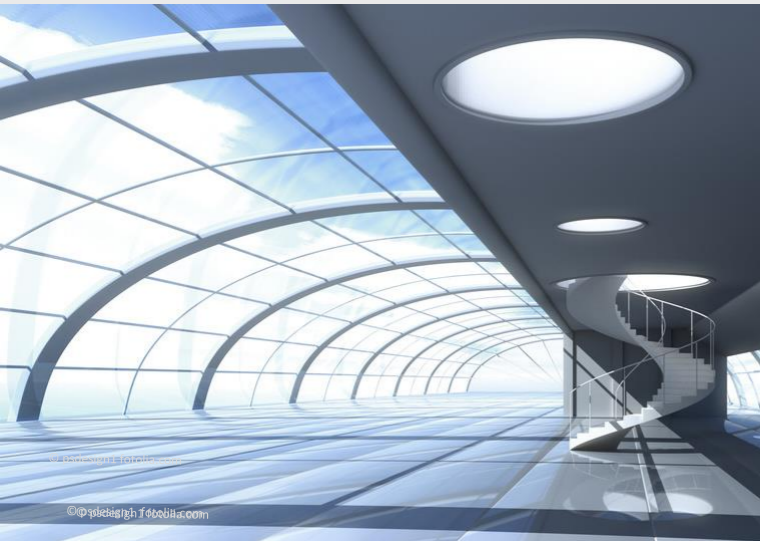




Konfliktmanagement und Konfliktberatung



**Der kürzeste Weg vom
Problem zur Lösung**



Grundlagen von teamfixx®

teamfixx® als Führungsinstrument

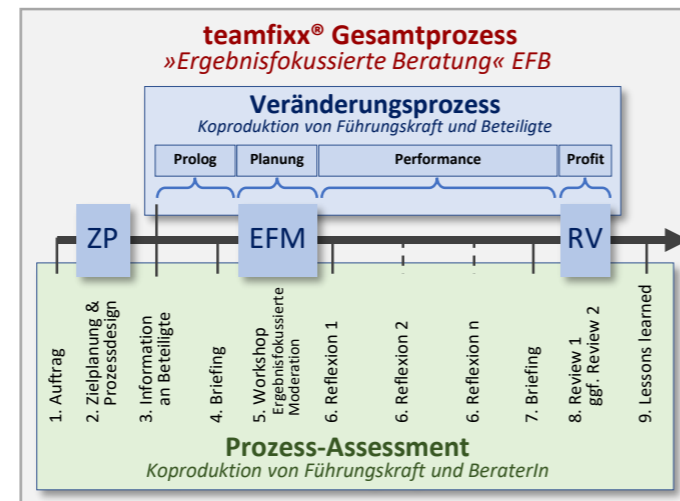
Für Führungskräfte und ProjektleiterInnen ist teamfixx® als »Ergebnisfokussierte Moderation« EFM ein Planungstool für Veränderungsprozesse. Realitätsverändernde Handlungen stehen im Fokus. Auf das Ergründen individueller Befindlichkeiten wird verzichtet. Damit bleiben die Beteiligten vor einem unerwünschten Eindringen in ihre Persönlichkeitsaspekte geschützt.

Die Prozesslogik fördert und fordert Eigenverantwortung und installiert sie als kollektiven Wert. So werden tragfähige Ergebnisse gesichert.

teamfixx® als Beratungstool

Wenn inhaltlich unbeteiligte Dritte wie z.B. professionelle BeraterInnen teamfixx® einsetzen, dann wird es um den Parallelprozess des »Prozess Assessments« ergänzt. In diesem Begleitprozess steuern BeraterIn und Führungskraft gemeinsam den mit der EFM geplanten Veränderungsprozess. So wird unbedachtem Führungshandeln, das unbeabsichtigt und unbemerkt dem Veränderungsprozess schaden könnte, wirksam vorgebeugt.

Diese Kombination sichert höchste Beratungs- und Ergebnisqualität.



Die teamfixx® Online Fortbildung

Seit vielen Jahren arbeiten wir erfolgreich ergebnisfokussiert. Doch erst seit kurzer Zeit sind wir in der Lage, unsere Arbeitsweise so zu vermitteln, dass die Erfolge auch durch unsere Seminarteilnehmende reproduzierbar werden. So können wir heute die zahlreichen erfolgskritischen Aspekte als Essenz in acht Videolerneinheiten fokussieren.

Mit- und voneinander lernen

Da Führungskräfte und BeraterInnen im gleichen Umfeld agieren, können sie sehr viel mit- und voneinander lernen. Auch teamfixx® ist ein Ergebnis dieser wechselseitigen Bereicherung.

Deshalb sind die Themen der teamfixx® Fortbildungen für ergebnisfokussierte Moderation und Beratung gleichermaßen bedeutsam. Um den unterschiedlichen Ansprüchen und Ausgangssituationen von Führungskräften und BeraterInnen gerecht zu werden, gibt es kleine Gruppen. Dadurch wird eine angemessene Bearbeitung individueller Anliegen ermöglicht.

Kompetenzentwicklung durch Praxisbezug

Damit aus Wissen auch Können wird, ist Umsetzungspraxis unverzichtbar. So entwickeln sich Kompetenzen, die sich Teilnehmende des Praxisworkshops durch die Zertifizierung bestätigen lassen können.

Qualitätsnachweis durch Zertifizierung

Die Moderations-Zertifikat bestätigt ProjektmanagerInnen Führungskräften und hoch wirksame Soft-Skills.

Die Beratungs-Zertifikat gibt KundInnen die Sicherheit, dass sie mit teamfixx® eine professionelle Beratungsdienstleistung erhalten, die in kürzester Zeit zu Ergebnissen führt.

Aufbau der teamfixx® Fortbildung

Der Weg zur Zertifizierung ist vierstufig angelegt.

1. Wissensvermittlung

Acht Lerneinheiten

1. Kommunikation
2. Konflikt
3. Selbstklarheit
4. Sicher führen
5. Auftragsklärung
6. Bedürfnisfokussierung
7. Ergebnisfokussierung
8. Prozess Assessment

Aufbau einer Lerneinheit

- a) Wissensaneignung mit eigener Zeiteinteilung und Fragensammlung
- b) Online Einheit (ca. 2 h) in der Gruppe: Gemeinsame Reflexion des Gelernten, Beantwortung offener Fragen, Terminfindung für die nächste Online Einheit
- c) Beobachtungs- und Reflexionsaufgaben im Alltag

2. Durch Praxis vom Wissen zum Können

Ergebnisfokussierte Moderation EFM
oder Ergebnisfokussierte Beratung EFB
im eigenen Alltag und eigenen Umfeld umsetzen

3. Reflexion

Praxisworkshop

Reflexion der Praxiserfahrungen im gemeinsamen kollegialen Austausch von BeraterInnen und Führungskräften
Zertifizierungsdiallog zur Kompetenzermittlung.
Bei vorhandenen Kompetenzen:

4. Zertifizierung



SOKRATeam

Dr. Karl Kreuzer • Thomas Robrecht

Feringastr. 6
85774 Unterföhring

Tel: +49 (89) 944 68 501 | kontakt@sokrateam.de

| www.sokrateam.de

| www.teamfixx.com





Wissensvermittlung der Online Fortbildung »Konfliktmanagement und Konfliktberatung«

Aufbau der Wissensvermittlung

- Acht Lerneinheiten in acht Wochen
- Kleine Gruppen mit maximal 5 Teilnehmende
- Termine in Absprache mit den Teilnehmenden
- Dauer der gemeinsamen Onlinezeit je Lerneinheit: ca. 2 Stunden je Woche

Aufbau einer Lerneinheit

1. Selbstlerneinheit SL (freie Zeiteinteilung)

- Unterlagen und Lernvideos

2. Gemeinsame Online Einheit OE

- Beantwortung offener Fragen
- Vertiefung durch Erfahrungsabgleich
- Transferaufgabe für den Alltag
- Terminfindung für nächste Online-Einheit

3. Selbstreflexion SR (freie Zeiteinteilung)

- Vertiefung der Erkenntnisse durch Reflexion
- Umsetzung der Transferaufgabe im Alltag

Teilnahmevoraussetzungen

Technisch

- Computer mit Internetanbindung, Kamera und Headset (Mikrofon und Lautsprecher)
- Technik-Check vor der Fortbildung

Persönlich

- Reflexions- und Lernbereitschaft
- Erfahrung mit der Leitung von Gruppen
- Flexibilität bei der Terminfindung

Kosten € 1.095,- zzgl. MwSt.

Fragen und Anmeldung

bei Thomas Robrecht

+49 (9179) 973 2664

oder per E-Mail an

✉ thomas.robrecht@sokrateam.de



Kick Off

Ziel: Gemeinsamer Online-Start aller Teilnehmenden

Inhalte:

- Kennenlernen der Teilnehmenden
- Vereinbarungen und Absprachen
- Bei Bedarf: Anpassung der Fortbildungsschwerpunkte an die Anliegen der Teilnehmenden
- Kennenlernen der Online-Tools für die Fortbildung
- Terminfindung für die erste Online-Einheit

Lerneinheit 1: Kommunikation

Kommunikation und Dialog sind hochkomplexe Vorgänge, bei denen Vieles schief geht. Oft entsteht eine große Differenz zwischen der Absicht einer Botschaft und die mit ihr erzeugte Wirkung. Diese Differenz lässt sich zwar nicht grundsätzlich vermeiden, aber deutlich reduzieren.

Ziel: Komplexität von Kommunikation bewusst machen

Inhalte:

- Die fünf Qualitäten des Zuhörens
- Inhalt und Form von Botschaften
- Gewaltfreie Kommunikation in und für Organisationen
- Beobachtungsaufgaben für den Alltag

Lerneinheit 2: Konflikt

Konfliktsituationen folgen bestimmten Logiken. Diese zu kennen bildet die Basis für wirksame Interventionen. So entsteht auch ein vertieftes Verständnis der Reflexe von vertrauten und fremden Verhaltensweisen.

Ziel: Dynamik und Logik von Konflikten verstehen

Inhalte:

- ‚Beliebte‘ Eskalationsdynamiken
- Teufelskreise, Projektion und Gegenprojektion
- Konflikt und Handlungsmöglichkeiten
- Hindernis und Ressource der eigenen Reflexe verstehen
- Selbstbeobachtung in emotionalen Situationen

Lerneinheit 3: Professionelle Selbstklarheit

Führungs- und Beratungssituationen können ziemlich stürmisch werden. Dann ist ein kühler Kopf erforderlich. Der bewusste Umgang mit den eigenen Prägungen sorgt für souveränes Handeln und Gelassenheit.

Ziel: Die eigene Prägung als Ressource erschließen

Inhalte:

- Professionelles Beratungsverständnis
- Reflexion der eigenen Leitungsbiografie
- Identifikation der eigenen Antriebskraft
- Transfer der Erkenntnisse in den Alltag

Lerneinheit 4. Sicher führen

Führung ist eine unverzichtbare Funktion in Unternehmen. Je besser sie ‚funktioniert‘, desto besser die Ergebnisse. Doch woran lässt sich erkennen, ob Führung Ressource oder Hindernis ist?

Ziel: Führungshandeln bewerten und intervenieren

Inhalte:

- Erfolgsfaktoren für Organisationen
- Logik und Dynamik von Veränderungsprozessen
- Fünf Handlungsaspekte für sicheres Führen
- Führungskompetenzen entwickeln
- Reflexion eigener Praxisbeispiele

Lerneinheit 5: Professionelle Auftragsklärung

Der Erfolg einer Beratung beginnt und endet mit der Klarheit des Auftrags. Oft besteht eine unerkannte Illusion über Klarheit, die später zum Scheitern führt. Das kann vermieden werden.

Ziel: Zielklarheit herstellen, Auftragsklärung durchführen

Inhalte:

- Die vier Arbeitsrahmen der Beratung
- Rollenkonformes Handeln sichern
- Struktur und Inhalt des Auftragsklärung
- Dem Scheitern vorbeugen
- Erfolgskritische Voraussetzungen sichern

Lerneinheit 6: Bedürfnisfokussierte Mediation

Wenn einzelne Individuen bereit sind, Wege zu einer befriedigenden Kooperation zu suchen, führen bedürfnisfokussierte Interventionen zu guten Ergebnissen

Ziel: Die Prozess- und Wirklogik der bedürfnisfokussierten Mediation (BFM) kennen lernen

Inhalte:

- Voraussetzungen und Grenzen für BFM
- Die fünf Phasen der BFM
- Techniken der fünf Phasen
- Bedürfnisfokussierte Gespräche führen

Lerneinheit 7. Ergebnisfokussierte Moderation

Schwierige Situationen in Teams und Gruppen zu meistern ist kein ‚Hexenwerk‘. Ein klarer Auftrag und eine klare Struktur kombiniert mit einer klaren Führung führt zu klaren Ergebnissen.

Ziel: Die Prozess- & Wirklogik der ergebnisfokussierten Moderation (EFM) kennen lernen

Inhalte:

- Voraussetzungen und Grenzen der EFM
- Die neun Schritte der EFM
- Variationsmöglichkeiten der EFM (z.B. auch Online)
- Ergebnisfokussierte Gespräche führen

Lerneinheit 8: Prozess Assessment

Führungskräfte können für Beratungsprozesse Hindernis und Ressource sein. Kontinuierliche Prozessreflexion beschleunigt und stärkt Führungshandeln den Prozesses.

Ziel: Prozesssteuerung mit Führungskraft gestalten

Inhalte:

- Vertrauensaufbau in kürzester Zeit
- Die Koproduktion gestalten
- Rollenkonforme Aufgabenverteilung
- Kritisches Führungshandeln identifizieren
- Ergebnisfokussiertes Führungcoaching
- Reflexionsschleifen integrieren